

(Mobile pdf) Ein Pfirsich ist ein Apfel mit Teppich drauf: Systemisch arbeiten im Kindergarten

Ein Pfirsich ist ein Apfel mit Teppich drauf: Systemisch arbeiten im Kindergarten

Von Rainer Orban, Gabi Wiegel
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #96352 in BcherVerffentlicht am: 2015-07-01Abmessungen: 8.50 x .59b x 5.28l, Einband: Taschenbuch163 Seiten | File size: 55.Mb

Von Rainer Orban, Gabi Wiegel : Ein Pfirsich ist ein Apfel mit Teppich drauf: Systemisch arbeiten im Kindergarten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ein Pfirsich ist ein Apfel mit Teppich drauf: Systemisch arbeiten im Kindergarten:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Systemisch
Von Monika
Ein ganz tolles Buch . kann man direkt wieder von vorne lesen. Ganz viel wissenswertes und eine wunderbare Anleitung wie Elternarbeit und Arbeit in der Leitungsposition harmonisch interessant und wertvoll sein kann
3 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. rundum und inhaltlich systemisch pur!
Von Detlef Rsch
Gbe es einen Preis fr den besten Fachbuchtitel: dieses Buch htte ihn verdient. Allein schon der Titel macht deutlich, dass hier wirkliche Fachleute ihr Wissen und ihre Erfahrungen eingebracht haben, um das systemsiche Arbeiten in Kindergärten nahe zu bringen. Die Lebensanschauung der Kinder wird genauso thematisiert wie auch die Kollegenschaft, die Eltern, das soziale Umfeld, die Verwaltung und die gesamtgesellschaftlichen Einflüsse. Dabei wird hier nicht sprunghaft von einem Thema zum nächsten gehopt, sondern wohlsortiert aus dem "Obstladen Kindergarten" das jeweils hilfreiche "Obst" ausgewählt, um eine gute Basis und differenzierte Geschmcker fr einen wohltuenden GesamtoBSTsalat zu erhalten.
Das Autorenduo spricht nicht nur von Systemischem Arbeiten, sondern lsst wie einen roten Faden das systemische Denken, Fhlen und Handeln in respektvoller Weise zwischen den Zeilen, Graphiken, Fotos, Tabellen und Piktogrammen durchdringen.
Auch wenn der Theorieteil ber ein Drittel des Buches ausmacht, wirkt er nicht so. Hierfr spielt eine groe Rolle, dass Gabi Wiegel und Rainer Urban immer wieder bezug nehmen auf Beispiele aus der Praxis, in "Fernglasrubriken" zu Beginn jedes neuen Abschnittes darauf vorbereiten, was im nächsten Teil an die Leserschaft gebracht werden soll, und uerst reflektierend schreiben, so dass man als Erzieher/-in, Kinderpfleger/-in, Leiter/-in oder sonstige sozial-/heilpädagogische Fachkraft einen permanenten Abgleich mit seinen persnlichen Erfahrungen vollzieht und erzielt.
Zitate und Bezugnahmen aus dem mit ber 100 Titeln reichhaltigen, diverse Strmungen bercksichtigendem Literaturverzeichnis (nur ein Fnftel hiervon aus dem Carl Auer-Verlag) helfen dabei, sich die Buchinhalte besser einzuprgen. Das abwechslungsreiche Layout und bungspassagen lockern die Ausfhrungen des Autorenpaars angemessen auf.
Im Anbetracht einer immer strkeren Gewichtung der Bildung auf der Kindergartenwaagschale ist die Einbeziehung sozial-, familien- und bildungspolitischer Aspekte unerlslich. Hier machen Wiegel und Urban sehr anschaulich, dass ein Kindergarten kein losgelster Raum ist. Hierbei regen sie zudem zu politischer Meinungsbildung ein. Es sei jedoch der Leserschaft berlassen, ob die meines Erachtens zu einseitige Wirtschaftsfixierung im Abschnitt Kundenorientierung wirklich frderlich ist. Wenn der Industrie- und Handelskammertag die Samstags- und Ferienffnung der Kindergärten fordert, dann muss auf der anderen Seite gefragt werden, wie sich dies auf die Kinder und Familien auswirkt. Permanent sich verndernde Gruppenzusammensetzungen und Erzieher/-innenwechsel lassen Zweifel aufkommen, ob hier die Erkenntnisse aus Gruppenprozessen und Bindungstheorie wirklich umgesetzt werden knnen.
Im weiteren zeigt das in Psychologie, Familientherapie, Kindergartenpädagogik, Mediation, kreative Kindertherapie und Suopervision ausgebildete Autorenpaar einen sehr differenzierten Blick auf das System Kindergarten. Ob Fortbildung, Beschwerdemanagement, "Selfcare", Elterngesprche, Raumgestaltung, Elternrat, externe Kooperationspartner/-innen: Urban und Wiegel nehmen hier mit Weit- und Scharfblick enorm viele Bereiche unter die Lupe, fokussieren einzelne Bereiche und laden so alle systemisch arbeitenden Menschen in Kindergärten gewinnend ein, sich des reichhaltigen Obstsalates zu bedienen. Im Anhang gibt es viele zustzliche Probierhappen in Form einer gut erklrten Auffhrung von "Methoden kollegialer Beratung" und in Form von Leitfden fr Erst-, Kritik- und sonstige Gesprche.
Dieses Buch verdient (nicht nur fr den Titel, sondern auch fr den vortrefflichen Inhalt) den ersten Bildungspreis fr praxisrelevante Fachbcher - und viele Erzieher/-innen, die es als Standardlektre lesen und umsetzen!
2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein fr das System Kindergarten und alle daran Beteiligten unverzichtbares Buch
Von Winfried Stanzick
Hinter dem an das berhmte Buch von Helga Glantschnig "Blume ist Kind von Wiese" erinnernden Titel glaubt man nicht das Buch zu vermuten, das sich dann im Untertitel prsentiert: "Systemisch arbeiten im Kindergarten".
Der auf Systemtheorie, systemische Theorie und systemische Beratung fokussierte Carl Auer Verlag aus Heidelberg hat mit diesem Buch des auch in der Kindergartenarbeit (Fortbildung und Supervision von Leiterinnen etwa) beruflich engagierten Familientherapeuten Rainer Urban und der durch zahlreiche systemische Zusatzausbildungen qualifizierten Erzieherin und Kindergartenleiterin Gabi Wiegel dem System Kindergarten, den Menschen, die dort arbeiten, aber auch denen, die in Trgerverantwortung stehen ein wichtiges, gar nicht hoch genug zu schtzendes theoretisches und praktisches Hilfsmittel an die Hand gegeben.
Nach einer absolut verstndlichen Einfhrung in die Systemtheorie informieren die beiden Autoren ber neueste Erkenntnisse aus der Psychologie - Bindungstheorie und Resilienz - und der Gehirnforschung, also darber, wie Kinder überhaupt lernen. Den Nutzern und Nutzerinnen dieses einzigartigen Buches wird dann ein systemisches Organisationsverstndnis ihrer Einrichtung nahegebracht.
Wichtige Hinweise zum Personalmanagement und zur Personalentwicklung werden ergnzt durch ein Kapitel ber das sogenannte "Beschwerdemanagement", mit dem die von allen Erzieherinnen meist als sehr problematisch erlebte Arbeit mit Eltern erleichtert und im Sinne des Gesamtangebots und- ziels verbessert werden soll.
Einige wichtige Tipps und Arbeitsbltter zum Selbstmanagement und der in der systemischen Organisationsberatung bewhrten Methode der kollegialen Beratung schlieen den Textteil eines Buches ab, das ohne Einschränkung allen Leiterinnen, Trgern und Erzieherinnen, die ihre Einrichtung besser verstehen und sie mit Hilfe einer Theorie und Methode weiterbringen mchten, die absolut berzeugend und so wohltuend unideologisch klar ist, nur ans Herz gelegt werden kann.
Ein ausfhrliches Literaturverzeichnis soll nicht abschrecken, sondern zur

Weiterarbeit einladen.

Kurzbeschreibung Das pädagogische Betreuungsangebot von Kindergärten und Tageseinrichtungen erweitert sich ständig. Aktuell werden viele Einrichtungen für die Aufnahme von Kindern unter drei Jahren ausgebaut. Damit nehmen auch die Anforderungen an das pädagogische Personal, an die Leiterinnen und Leiter sowie an die Träger zu. Bei wachsenden organisatorischen Aufgaben muss die Förderung der Kinder im Mittelpunkt stehen und die Kooperation mit den Eltern und auch den Verwaltungen verstärkt werden. Die Sichtweise, die alle Beteiligten des Systems Kindergarten einschließt, bietet hier viele Vorteile und vereinfacht die tägliche Arbeit in den Einrichtungen für alle Beteiligten enorm. Deshalb sind systemische Inhalte immer fester Bestandteil der Fortbildungen im pädagogischen Bereich. Dieses Handbuch beschreibt die systemisch fundierte Arbeit im Kindergarten ganz auf die tägliche Praxis ausgerichtet und gibt umfassende Hilfen für die gelingende Umsetzung der pädagogischen und organisatorischen Ziele. Die Autoren vermitteln neben den Grundlagen einer systemisch-ganzheitlichen Sicht vor allem Werkzeuge und Handlungsvorschläge für die Praxis: von der Organisation der Einrichtung bis zum Umgang mit Kindern und Eltern. Das abschließende Kapitel ist dem Thema Auf sich selbst achten gewidmet. Es gibt den Erzieherinnen und Erziehern wertvolle Anregungen und stellt Übungen zur Verfügung, um gesund und voller Tatkraft zu bleiben.

über den Autor und weitere Mitwirkende Rainer Orban ist Diplom-Psychologe und systemischer Therapeut (SG, DGSF), systemischer Supervisor (SG) und Coach sowie Video Home Trainer. Er ist am eigenen DGSF-Institut Ochs und Orban als Fort- und Weiterbilder, Unternehmensberater, Supervisor und Therapeut tätig sowie Trainer am Norddeutschen Institut für Kurzzeittherapie (NIK). Seit Herbst 2011 ist er zudem Geschäftsführer der Initiative Jugendhilfe in Bremerhaven e.V. Außerdem ist er Autor mehrerer Bücher und Fachartikel.

Gabi Wiegeli ist Erzieherin und leitet seit 18 Jahren eine integrative Kindertagesstätte. Zusatzqualifikation hat sie u.a. als systemische Beraterin, Mediatorin, kreative Kindertherapeutin (NIK) und systemische Therapeutin (i.A.). Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Zusammenarbeit mit Eltern und deren Beratung, aktive Kooperations- und Netzwerkpflge sowie lösungsorientierte Arbeit mit Kindern. Seit fünf Jahren ist sie zudem für das DGSF-Institut Ochs und Orban als Fort- und Weiterbilderin zur systemischen Arbeit in Kindertageseinrichtungen, frühen Hilfen und Jugendhilfe tätig.